

-127-

der Gemeinde mit der Gemeindeführung. Nicht sonst
gingen solche Glückwünsche und für die künftige Kriegs-
zeit willkommenen Geschenke ein

Am 18. Dez., abts. gegen 19 Uhr, brannte hierorts eine Brauwerk-
scheune ab. Das Feuer wurde von zwei Kriegsgef. Freiwilligen
bemerkte, die noch schnell von Brechmotor aus der Lichter-
lok brandenden Scheune retten konnten. Der Brechmotor,
die Stobpresse, sowie ca 120 Stk. Gerste u. 60 Stk. Roggen wurden
ein Saft der Scheunen. Die Scheune selbst brannte bis
auf die Grundmauern nieder. Im Jahre 1943 fielen aus
der einzigen Gemeinde:

1944.

1944.

In der ersten Hälfte des Januar ist überaus kaltes Wetter.
Schnee wechselt mit Regenfällen und geringe Kälte mit
hinter Luft ab.

Am 13. Januar ist der erste Lehrer Vichsch 45 Jahre am Orte
tätig. 12 Jahre amtierte er als II. Lehrer. 1931 übernahm er
das Amt seines Vorgängers Dichter als Hauptlehrer und
Organist. Ab 1. Juli 1941 wurde die Hauptlehrerstelle der
zu geringen Linderzahl wegen in eine I. Lehrerstelle um-
gewandelt, die der I. Lehrer Vichsch seitdem verwaltet.

Für sein Vorkommen fiel er der Spitze seiner Kompagnie im
den schweren Abwehrkämpfen bei Witbsk, der Lt. u. Kompagnie =